



InfraGO

Bahnprojekt Karlsruhe–Basel

Schienenverkehrskapazität auf der Rheintalbahn

Karlsruhe | Februar 2023

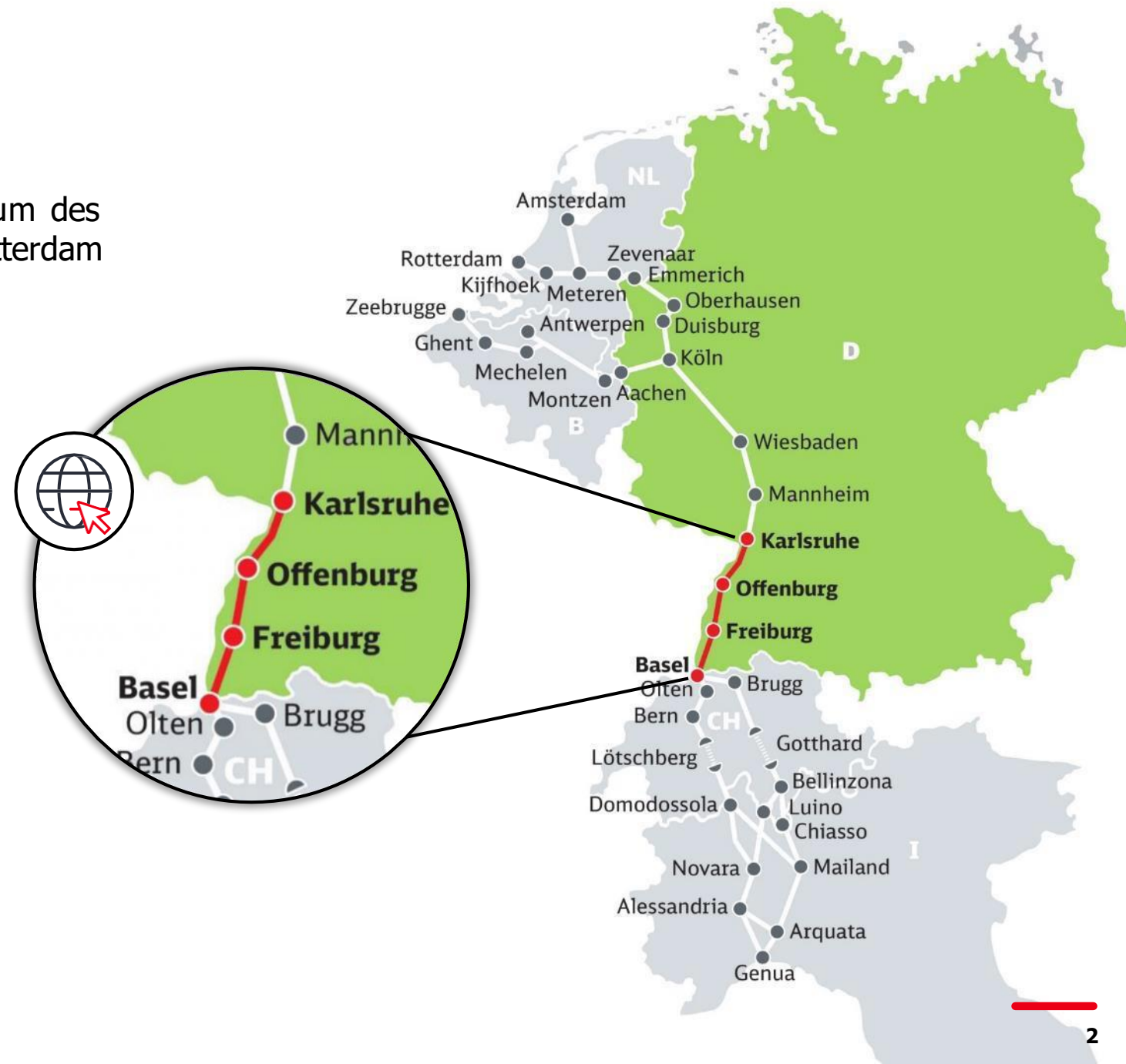


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Europäische Dimension

Transeuropäische Netze

- Die Bahnstrecke Karlsruhe–Basel liegt im Zentrum des europäischen Eisenbahn-Korridors zwischen Rotterdam und Genua.
- Diese Verkehrsachse zählt zu den vorrangig eingestuften Transeuropäischen Netzen (TEN) der EU.
- Rund 300 Züge verkehren täglich zwischen Karlsruhe und Basel.
- Die rund 200 Kilometer lange Strecke wird nun viergleisig ausgebaut und für höhere Geschwindigkeiten ertüchtigt.
- Das Großprojekt Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel ist eines der größten Infrastrukturprojekte der Deutschen Bahn.



Vier Gleise für mehr Tempo

Daten & Fakten



Aus zwei Gleisen werden vier Gleise

- Aktuell nur etwa ein Drittel der Strecke viergleisig → durchgängige Viergleisigkeit
- Ausbau der Bestandsstrecken
- Neubau/Modernisierung aller Stationen



Mehr Züge, bessere Vertaktung

- ursprünglich rund 100 Min. Reisezeit
- Nach Ausbau: ca. 70 Min Reisezeit
- Halbstundentakt Fernverkehr
- Ausweitung des Nahverkehrs



Höhere Streckengeschwindigkeiten

- Künftig bis zu 250 km/h für Fernverkehr
- Künftig 160 km/h für Nah- und Güterverkehr*

**Kein planmäßiger Güterverkehr mit 160km/h*

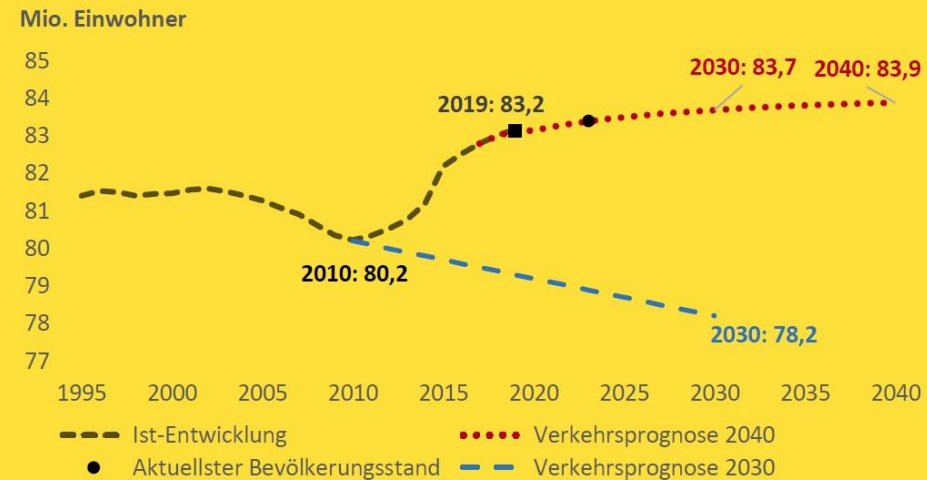


Erkenntnisse aus der Verkehrsprognose 2040 des Bundesministeriums für Verkehr und Digitalisierung (BMDV)

NEUE DATEN ZEICHNEN EIN

AKTUELLES ZUKUNFTSBILD

- COVID-19-Pandemie
- Krieg in der Ukraine
- Technologischer Fortschritt
- Bevölkerungswachstum
- langfristiges Wirtschaftswachstum



Erkenntnisse aus der Verkehrsprognose 2040 des Bundesministeriums für Verkehr und Digitalisierung (BMDV)

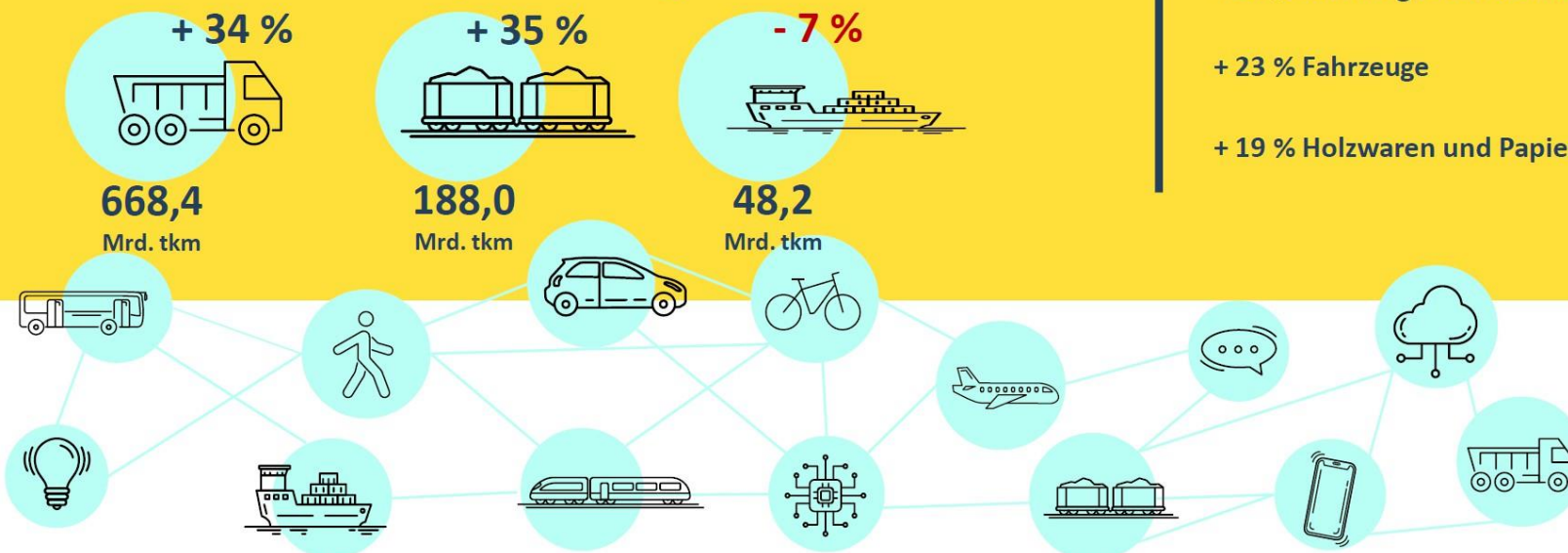
ZUWACHS

MEHR GÜTERVERKEHR

Ursachen

- Wirtschaftswachstum
- Konsumverhalten
- Wirtschaftsverflechtungen
- zum Teil Güterstrukturwandel

Gütertransportleistung



Erkenntnisse aus der Verkehrsprognose 2040 des Bundesministeriums für Verkehr und Digitalisierung (BMDV)

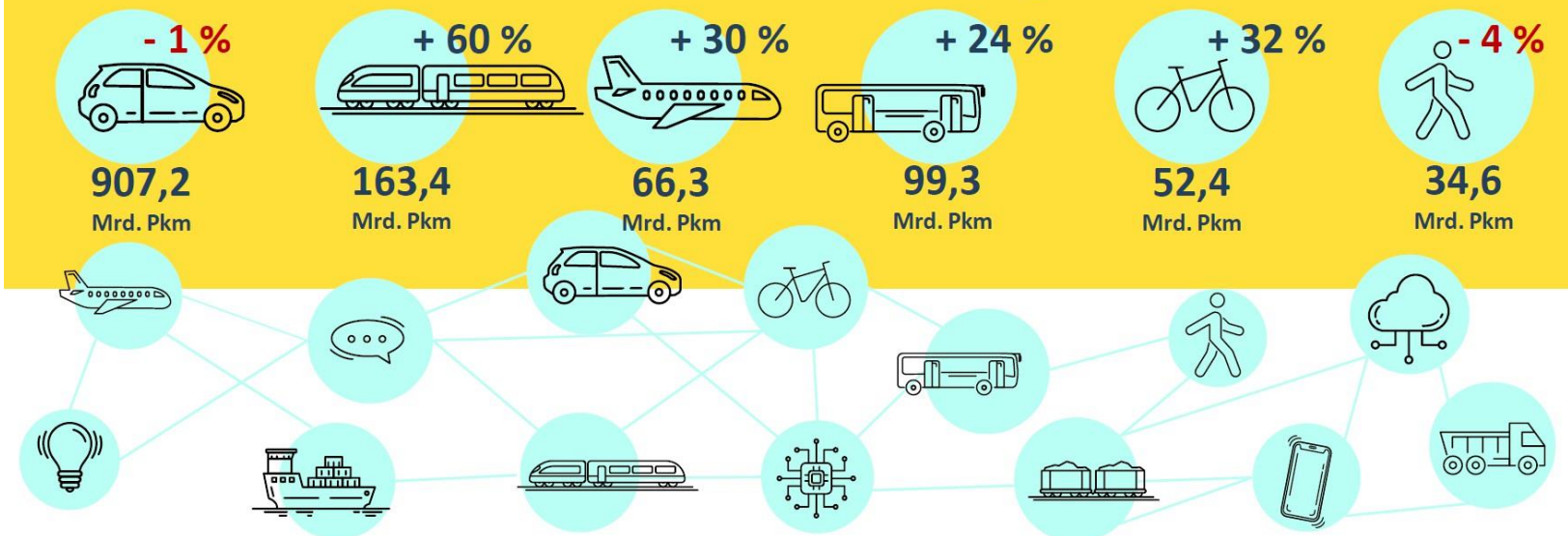
ZUWACHS

MEHR PERSONENVERKEHR

Ursachen

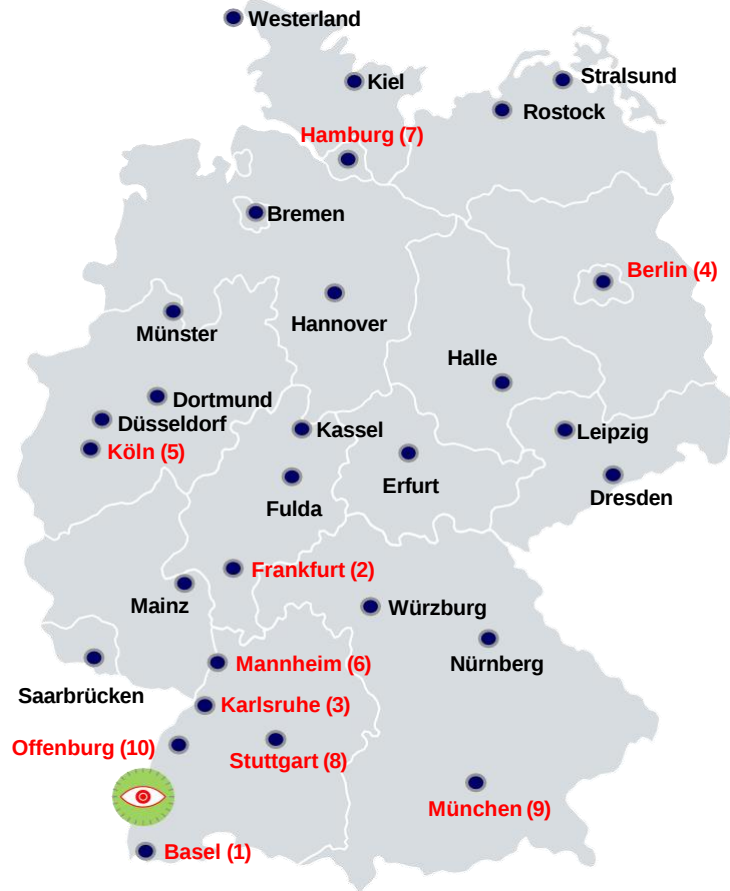
- Bevölkerungswachstum
- Wirtschaftswachstum
- Siedlungsstruktur
- massiver Ausbau Schiene, ÖPNV, Rad
- steigende Fahrtweiten

Personenverkehrsleistung

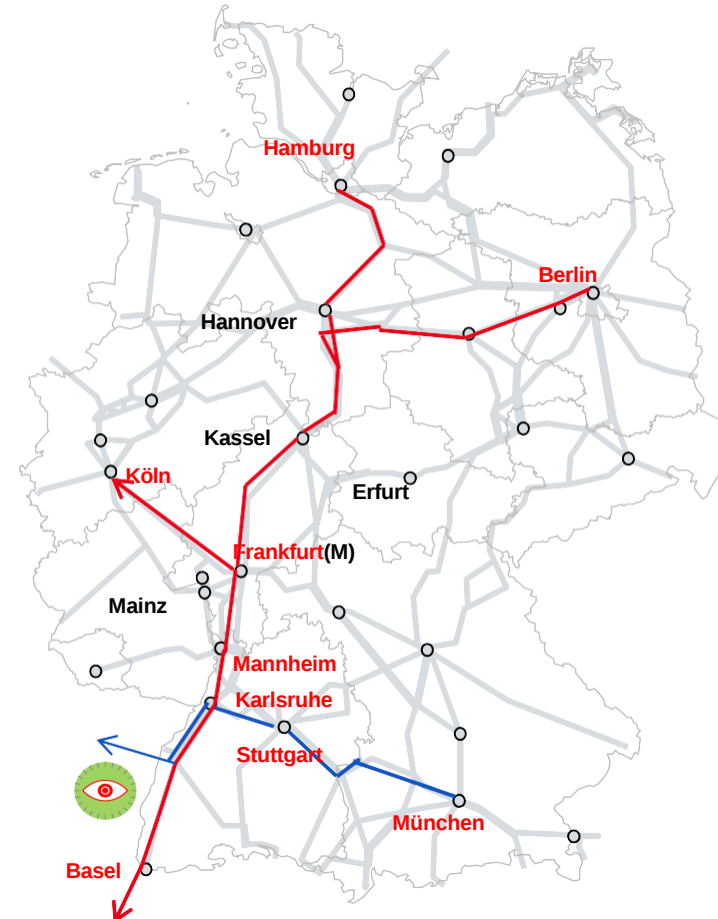


Die Rheintal-Linien sind Bestandteil des deutschen Kernnetzes im Fernverkehr

Top 10-Fernverkehrsziele ab Freiburg (Breisgau)



Die Rheintal-Linien L12, L20, L43, TGV Est:



Die heutigen Streckenauslastungen und die Verkehrsprognosen zeigen einen Ausbaubedarf



– Verkehrsbelastung heute (2024) pro Tag:

- *Autobahn (D): 50-70.000 Kfz, ca. 10.000 LKW**
- Rheintalbahn:
 - Etwa 1/3 viergleisig ausgebaut
 - Teilweise überlasteter Schienenweg
 - Etwa 180 Güterzüge*

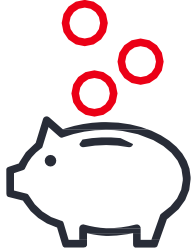
– Verkehrsprognosen/-ausbauten künftig nach Bundesverkehrswegeplan (2030)

- *6-streifiger Autobahn-Ausbau zwischen Offenburg und Freiburg*
- Rheintalbahn:
 - durchgehend viergleisig, ca. 280 Güterzüge*
 - Schnellerer Halbstundentakt Fernverkehr
 - Ausweitung Nahverkehr

*Die Zahlen sind im Streckenverlauf unterschiedlich,
Quellen: DB, BAST

Zusammenfassung der Studienergebnisse

Alle untersuchten Bereiche profitieren von der Rheintalbahn



Wirtschaft

- **Unternehmen profitieren** von Investitionen in Infrastruktur und gesteigerten Kapazitäten im Güterverkehr
- Rund **300 Mio. Euro Wertschöpfung** jährlich durch Investitionen
- Potenzial von **bis zu 6 Mio. Euro Gewerbesteuer-einnahmen** vor Ort



Arbeitsmarkt

- Rund **3.000 Arbeitsplätze** werden in den nächsten 15 Jahren **gesichert und geschaffen**
- Kürzere Pendelzeiten und höhere Taktungen **vergrößern den Arbeitsmarkt**
- **Besseres Matching** zwischen Arbeitnehmer:innen und Unternehmen
- Mehr Kommunen kommen als **neue Arbeitsorte** infrage



Soziale und ökologische Effekte

- **Reisezeitersparnis, verbesserte Pünktlichkeit und Angebotsverdichtung** im Regionalverkehr
- **Lärmentlastung** entlang der Strecke für rund **200.000 Menschen**
- **Vermeidung von tausenden Lkw- und Pkw-Fahrten** pro Jahr spart rund 190.000 t CO₂ pro Jahr

Hunderttausende Fahrten verlagern sich von der Straße auf die Schiene



- ca. **1.1 Mio. Pkw-Fahrten pro Jahr** weniger – das entspricht rund 3.700 vermiedenen Pkw-Fahrten pro Werktag und dem Pkw-Verkehr von etwa 18 Tagen auf der A5



- ca. **420.000 Lkw-Fahrten pro Jahr** weniger – das entspricht etwa 35 Lkw-Tagen auf der A5.



- Verringerung der Nachfrage im Flugverkehr



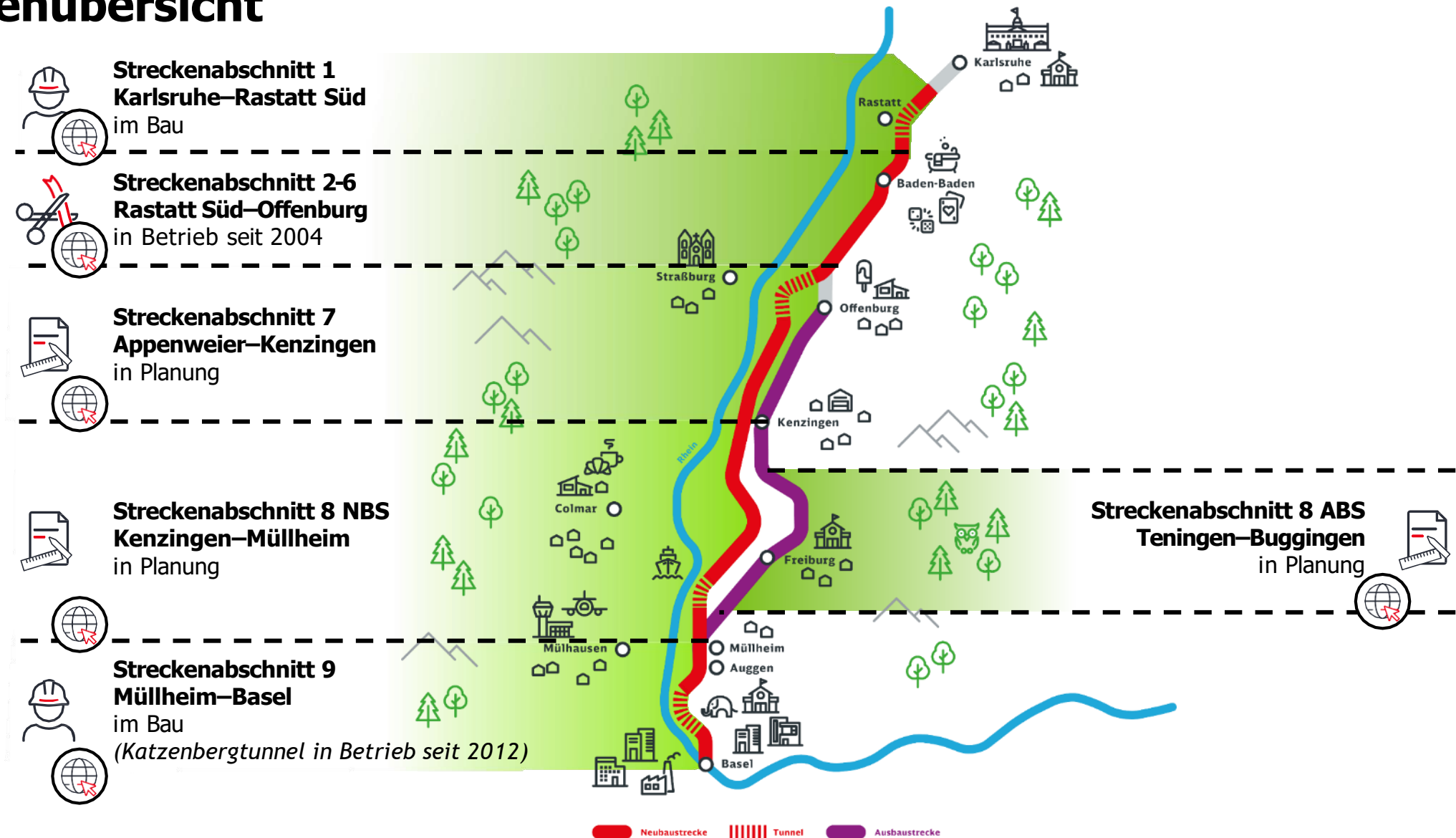
- ca. **10 Mio. Zugkilometer pro Jahr** im Güterverkehr zusätzlich



- CO₂-Einsparungen von **rd. 190.000 t pro Jahr** möglich (entspricht ca. 1 % des gesamten Ausstoßes im Verkehrssektor Baden-Württemberg)

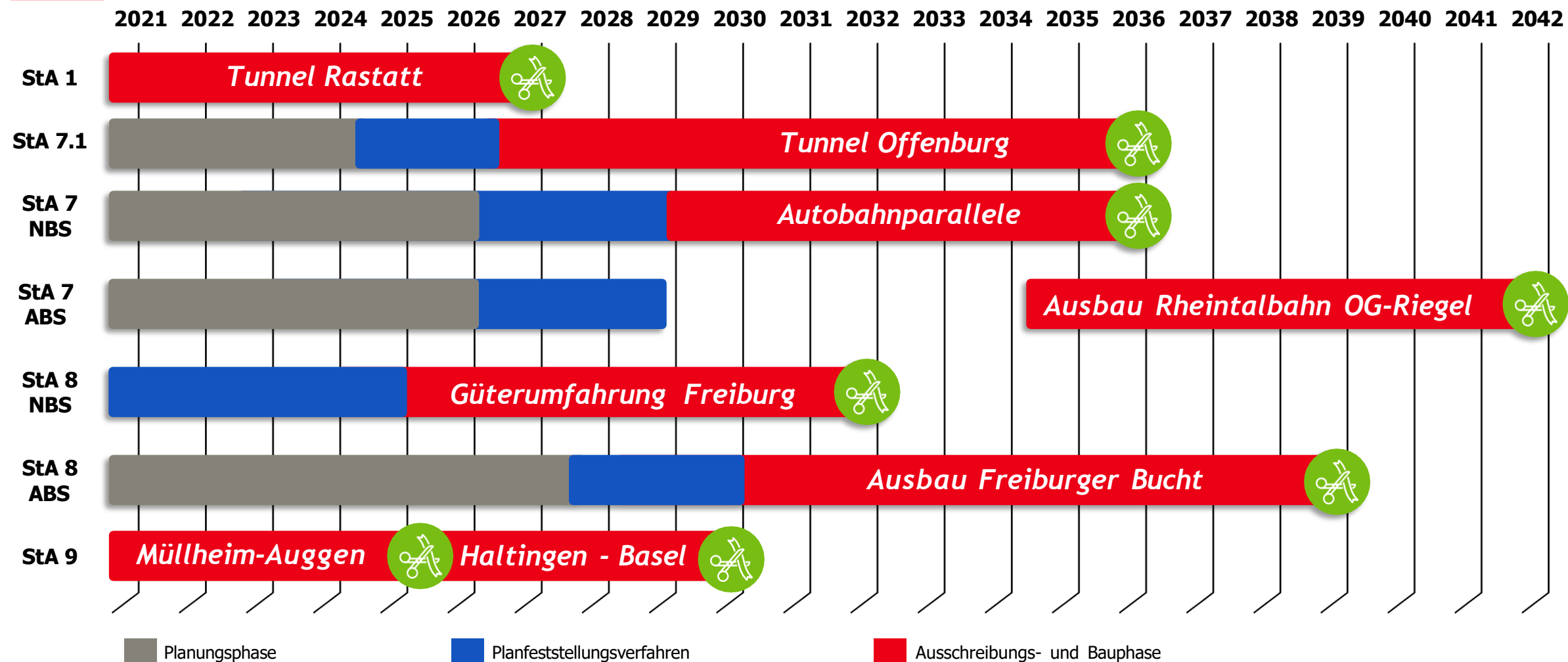
Vier Gleise für mehr Tempo

Streckenübersicht



Die Fertigstellung erfolgt abschnittsweise

Terminplan (Stand Juli 2024)



Streckenabschnitt 1 Karlsruhe-Rastatt Süd

Tunnel Rastatt

August 2024: Einbau der südlichen Anbindung für den Tunnel Rastatt in dreiwöchiger Vollsperrung



Der Rückbau der havarierten Tunnelvortriebsmaschine verläuft planmäßig



Streckenabschnitt 9: Müllheim – Basel

Baumaßnahmen zwischen Haltingen und Basel



Foto: Okko Heinrich

Ostern 2024: Die Gruppe F wird fertiggestellt – Neue Güterzugabstellung



Foto: Badische Zeitung

Brücke über die Wiese

Ihr Kontakt zu uns.

Ihr Kontakt zum Projekt:

Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel

E-Mail: kontakt@karlsruhe-basel.de



www.karlsruhe-basel.de



[YouTube Bahnprojekt Karlsruhe–Basel](https://www.youtube.com/BahnprojektKarlsruheBasel)



www.facebook.com/tunnelrastatt &
www.facebook.com/karlsruhebasel



www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel)



www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) &
www.instagram.com/karlsruhebasel
(@karlsruhebasel)



Vielen Dank



InfraGO



Christoph Klenert
Leiter Stakeholdermanagement Bahnprojekt
Karlsruhe-Basel, DB InfraGO AG

christoph.klenert@deutschebahn.com